Wirtschaftlicher und schneller Einstieg in die Laser-Rohrbearbeitung

Stillstand ist bei der Mischitz GmbH ein Fremdwort. Das 1974 gegründete Familienunternehmen hat sich in den vergangenen Jahren vom Schlossereibetrieb zum Anbieter für komplexe Schweißbaugruppen entwickelt. Einer der Gründe: die kontinuierliche Investition in neue Maschinen und Technologien. Mit der Einsteigermaschine TruLaser Tube 3000 fiber hat Mischitz die Möglichkeit genutzt, das Portfolio um die Laser-Rohrbearbeitung zu erweitern. Schon rund 90 Minuten nach der Inbetriebnahme kamen die ersten Teile aus der Maschine. Heiko Mischitz, geschäftsführender Gesellschafter der Mitschitz GmbH ist begeistert: „Die klassische Rohrbearbeitung ist zeitaufwändig. Mit dieser Maschine sparen wir drei bis vier Arbeitsschritte."

Mischitz GmbH

www.mischitz-gmbh.de

Die Mischitz GmbH ist Anbieter rund um die Blechbearbeitung und Spezialist für die Konstruktion und die Fertigung komplexer Schweißbaugruppen. Mit dem Einstieg in die Laser-Rohrbearbeitung erweitert das Unternehmen sein umfangreiches Portfolio.

BRANCHE
Blechbearbeitung

MITARBEITERZAHL
30

STANDORT
Kaiserslautern (Deutschland)

TRUMPF PRODUKTE

- TruLaser Tube 3000 fiber

ANWENDUNGEN

- Laserschneiden
- Laserschweißen
- Biegen

Herausforderungen

Bei der Fertigung von Schweißbaugruppen zählt jeder Arbeitsschritt. Bei Mischitz hat die klassische Rohrbearbeitung mit ihren vielen Arbeitsschritten viel Zeit gekostet. Aber lohnt sich der Invest in eine Laser-Rohrschneidmaschine auch für kleinere Unternehmen? Nach dem Test der Einsteigermaschine TruLaser Tube 3000 fiber von TRUMPF können Heiko und Patric Mischitz, geschäftsführende Gesellschafter der Mitschitz GmbH, diese Frage eindeutig mit „ja" beantworten.



"Die Zeitersparnis bei der Rohrbearbeitung wirkt sich auf die komplette Durchlaufzeit aus. Für uns hat sich der Invest in die Maschine auf jeden Fall gelohnt."

PATRIC MISCHITZ

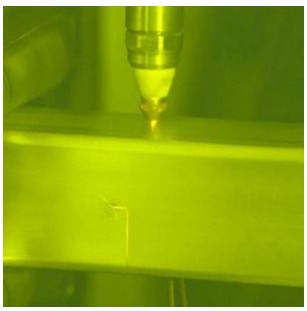
GESCHÄFTSFÜHRENDER GESELLSCHAFTER DER MISCHITZ GMBH

Lösungen

Die TruLaser Tube 3000 fiber hat TRUMPF speziell für die Bedürfnisse von Einsteigern entwickelt. Sie schneidet flexibel, präzise und schnell. Heiko Mischitz erzählt: „Mit der Anlage sparen wir bei der Fertigung drei bis vier Arbeitsschritte ein und auch die Folgeprozesse kosten weniger Zeit. Rückfragen bei der Konstruktion wie bisher oft notwendig, sind jetzt überflüssig." Neben der hochpräzisen Fertigung und der Wiederholgenauigkeit haben Patric und Heiko Mischitz die gute Zugänglichkeit und die einfache Bedienbarkeit der Anlage überzeugt.

Umsetzung

TRUMPF hat für den Aufbau der Anlage drei Wochen veranschlagt. Parallel dazu besucht Heiko Mischitz eine Schulung in Ditzingen. Patric Mischitz ist beeindruckt: „Schon rund 90 Minuten nach der Inbetriebnahme liefen die ersten Teile aus der Maschine."







Ausblick

Mischitz will sich auch künftig weiterentwickeln und prüft stetig, welche Technologien als nächstes sinnvoll sein könnten, um ihren Kunden beste Qualität bei schnellen Lieferzeiten zu bieten. Dabei verlassen sich Heiko und Patric Mischitz auf TRUMPF als verlässlichen Partner: „Mit TRUMPF fühlen wir uns sehr gut aufgestellt."